

12 Dez 2024

Rimbach. In diesem Jahr gab es zum ersten Mal seit Jahren wieder eine Veranstaltung zum deutschlandweiten Vorlesetag an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Aufgrund großer organisatorischer Schwierigkeiten hatte sich die Fachschaft Deutsch vor vielen Jahren entschlossen, die bis dahin alljährliche Vorleseveranstaltung abzuschaffen. Aus diesem Grund waren gerade die Kolleginnen und Kollegen dieses Fachbereichs sehr froh, dass Deutschlehrerin Corinna Schuller gemeinsam mit Deutschlehrerin Daniela Kling aus der Brüder-Grimm-Schule eine Idee hatte, das Projekt in anderer Form wiederzubeleben. In Zusammenarbeit mit der benachbarten Grundschule wurde ein Termin besprochen und Kling und Schuller planten gemeinsam einen sinnvollen Ablauf. Zu diesem hatten sich 20 Schülerinnen und Schüler aus den neunten und zehnten Klassen der DBS freiwillig gemeldet, um den Grundschulern eine Stunde vorzulesen. Mit den beteiligten Deutschlehrkräften wurde besprochen, welche Bücher für die Kinder geeignet sind und im Vorfeld hatten die DBSler die Möglichkeit zu üben, Bücher wie „Der Grüffelo“ oder „Harry Potter“ betont vorzulesen. Zu Beginn der Vorlesestunde stellten die Jugendlichen den Kindern ihr Buch vor und nach dem Vorlesen durften die Kinder den „Großen“ Fragen stellen. Die Begeisterung bei den Grundschulern war groß, sie haben durchweg gefesselt zugehört und fanden die Aktion schön. Auch die Erfahrungen der Lehrkräfte, sowohl auf Seiten der Dietrich-Bonhoeffer-Schule als auch auf Seiten der Brüder-Grimm-Schule war so positiv, dass Schuller und Kling sich sicher sind, dass diese Vorleseaktion bestimmt nicht die letzte Veranstaltung dieser Art gewesen sein wird.

